

[fol. 24r]²⁶

*Volgt das Veichten²⁷-
oder Lange Sudtholz*

Ingleichem ist verttigen Jars, wie in Rechnung
*Foli 24*²⁸ zuersehen, an Veichten Holz im Resst
bestanden

108 Claffter

Darzue erkhaufft worden, wie hernach *Foli*
125²⁹ in Gelt Ausgab gesetzt

1404 Claffter

Item von dem ienigen Holz, so in dem Gmain
Wald voriger Jar aufgescheittert worden,
an heür hereingebracht

1016 Claffter

Summa Veichtenholz thuet

2528 Claffter

[fol. 24v]

Ausgab an Prenholz

Von angeregten Puechenholz sein diß Jar in allem
2682 Schaf Waizen abgemolzen vnd vf ain
Waiggen 1½ Claffter Puechenholz vnder den Thörrn
verprendt worden, thuet

437 Claffter³⁰

Ins Preuverwalthers Haußwohnung

15 Claffter

Dem Preu Gegenschreiber

15 Claffter

²⁶ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 5, Anm. 2.

²⁷ „Fichten“- nicht „Feuchtes“!

²⁸ D.h. auf fol. 24 des Rechnungsbuches 1640/41, das nicht erhalten ist.

²⁹ Sh. unten, S. 143.

³⁰ Mathematisch richtig wäre 447 Klafter, da es 298 Weichen waren (sh. oben, S. 13). Da die Endsumme keine nachweisbaren mathematischen Fehler aufweist, ist davon auszugehen, daß pro Weiche mathematisch richtig 1,466 Klafter verbraucht wurden. Sh. hierzu auch HA 1639-1641/42, Rohstoffverbrauch.